

Bitte
mit 45 ct
frankieren

An den
NABU Hessen
Friedenstraße 26
35578 Wetzlar



Wir über uns

Die Landesarbeitsgruppen (LAG) des NABU Hessen veranstalten jährlich ein Fachsymposium, um über aktuelle Naturschutzthemen zu berichten und zu diskutieren. Zur Zeit sind die LAGen Fledermausschutz, Mollusken, Naturgucker, Ornithologie, Entomologie, Natur- und Umweltbildung, Wald und Wild, Weißstorch sowie Wolf aktiv. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einer Landesarbeitsgruppe haben, erhalten Sie die Adresse des Ansprechpartners bei der NABU-Landesgeschäftsstelle. Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.NABU-Hessen.de

Das 10. NABU-Fachsymposium wird moderiert von Dr. Achim Zedler und Bernd Petri (LAG Ornithologie).



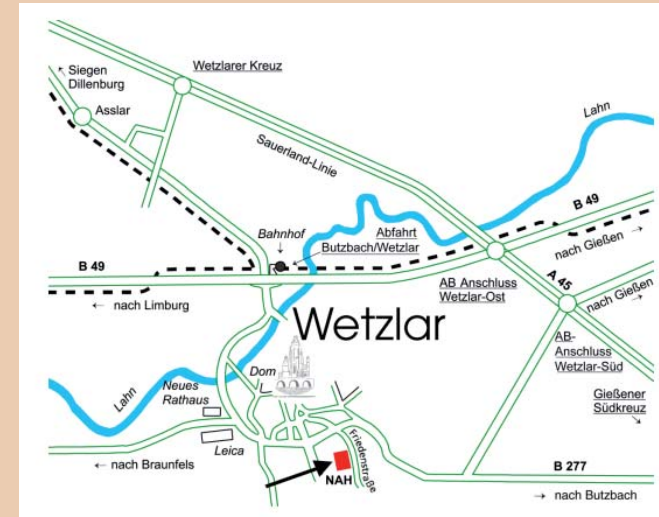
Kosten und Anmeldung

Die Teilnahme am NABU-Fachsymposium 2017 ist kostenfrei. Um die Veranstaltung optimal vorbereiten zu können, bitten wir um eine schriftliche Anmeldung per Antwortkarte, Fax oder E-Mail bis zum 6.1.2017. Wer bei der Tagung ein Mittagessen einnehmen möchte, muss die Mahlzeit mit seiner Anmeldung verbindlich vorbestellen. Die Bezahlung erfolgt bar vor Ort.

Anmeldeadresse: NABU Hessen, Fachsymposium 2017, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar, Fax: 06441-67904-29, E-Mail: info@NABU-Hessen.de

Anfahrtsbeschreibung

Mit Bahn und Bus: Wetzlar liegt an der Bahnstrecke von Gießen nach Koblenz bzw. Gießen nach Dillenburg. Über Gießen sind diese Bahnlinien an die Verbindung von Frankfurt nach Kassel angeschlossen. Ab Bahnhof Wetzlar geht es mit dem Bus der Linie 11 in Richtung Gießen oder der 12 in Richtung Büblingshausen/Krankenhaus bis zur Haltestelle Goldfischteich. Von dort muss man nur noch etwa fünf Minuten der Friedenstraße bis zum Holzgebäude der Naturchutzakademie folgen.



Mit dem Auto: Von der A 45 kommend fährt man an der Ausfahrt Wetzlar-Süd ab und steuert weiter Richtung Wetzlar bis zu einer großen, vierspurigen T-Kreuzung nach dem Ortsschild. Weiter geht es auf der rechten Spur in Richtung Stadtmitte und folgt der Ausschilderung zur Naturchutzakademie über die Bergstraße in die Friedenstraße, bis das Akademiegebäude (Hausnummer 28) auf der rechten Seite erscheint. Hinweis für Nutzer von Navis: Da es mehrere Friedenstraßen in Wetzlar gibt, achten Sie bitte auf die richtige Schreibweise Friedenstraße 28, PLZ 35578.

Bildnachweis: Manfred Sattler (Titel), Tom Dove, Klaus Kiunke, AdobeStock / Anatoli / Aleks, Pixabay / Marcel Langthim / David Mark

Layout: Sascha Graf



**Fachsymposium 2017
Vielfalt der Natur
am 15.1.2017 in Wetzlar**



Liebe Naturfreunde,

wir laden Sie herzlich zum 10. NABU-Fachsymposium am 15.1.2017 in die Naturschutzakademie Hessen (NAH) in Wetzlar ein. Die Tagung wird von den Landesarbeitsgruppen (LAG) im NABU Hessen organisiert. Ob Naturschutzpflegemaßnahmen, Tauchen für den Naturschutz, Wolf, Feldhamster, Libelle oder die Waldameise – bei allen Vorträgen steht der Schutz der biologischen Vielfalt im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit.

Einen großen Anteil sollen wie immer der persönliche Austausch und die Berichterstattung über die eigenen NABU-Aktivitäten einnehmen. Wir freuen uns, Sie im Januar 2017 in der Naturschutzakademie Hessen begrüßen zu dürfen.

Für die LAGen des NABU Hessen

Dr. Achim Zedler



Das Programm des NABU-Fachsymposiums

9:30 bis 9:45 Uhr
Begrüßung und Einführung in das Programm
Gerhard Eppler

9:45 bis 10:15 Uhr
NABU-Naturschutzpflegemaßnahmen mit Motorsäge und Freischneider
Dr. Achim Zedler (LAG Ornithologie)

10:15 bis 11:15 Uhr
Die LAG Wolf – Fakten und Visionen in Hessen
Isa Rössner (LAG Wolf) und
Heike Balk (LAG Wolf)

11:15 bis 12:00 Uhr
Tauchen für den Naturschutz
Rainer Stoodt (Tauchlehrer Grün Weiß Gießen) und
Dr. Egbert Korte (Büro für Fischökologie)

12:00 bis 12:45 Uhr
Mittagspause, Mittagessen in der Naturschutzakademie
(Vorbestellung notwendig)

12:45 bis 13:30 Uhr
Zum Kuckuck... Von Eckermann und seinem Goethe – Eine amüsante Vogelkunde
Werner Stroh (Germanist) und
Bernd Petri (LAG Ornithologie)

13:30 bis 14:00 Uhr
Fehler x Plausibilität = Richtig? – Gedanken zum Charakter von Naturbeobachtungen
Stefan Munziger (NABU-Naturgucker)

14:00 bis 14:30 Uhr
Naturgucker.de – aktuell in Hessen
Frank Gröhl (LAG Naturgucker)

14:30 bis 14:45 Uhr Pause

14:45 bis 15:25 Uhr
Der Feldhamster – vom Schädling zur bedrohten Art
Dr. Ulrich Weinhold (Institut für Faunistik, Ansprechpartner für den Feldhamster in Baden-Württemberg)

15:25 bis 16:05 Uhr
Die Libellen in Hessen am Beispiel der Vorkommen in der Wetterau
Hanns-Jürgen Roland (Mitglied der AG Libellen in Hessen, Datenkoordinator für den hessischen und deutschen Libellenatlas)

16:05 bis 16:45 Uhr
Das Leben der Waldameisen und deren Verbreitung in Hessen
Kevin Kreckel (Schulungsleiter Ameisenschutzwerke Hessen)

16:45 bis 17:00 Uhr
Anregungen zum Fachsymposium und Verabschiedung
Dr. Achim Zedler und Bernd Petri

Name & Anschrift

Name _____

Straße & Hausnummer _____

PLZ & Wohnort _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Anmeldung zum NABU-Fachsymposium 2017

Ich nehme am NABU-Fachsymposium 2017 am 15. Januar 2017 in der Naturschutzakademie (NAH) in Wetzlar teil.

- Ich bringe _____ weitere Personen mit.
- Ich bestelle verbindlich ein Mittagessen (Bio-Qualität) für _____ Personen:

Lasagne Bolognese für 8 €, Portionen: _____
Gemüselasagne (vegetarisch) für 5 €, Portionen: _____

Der NABU erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Vereinszwecke. Dabei werden Ihre Daten – ggf. durch Beauftragte – auch für NABU-eigene Informations- und Webzwecke verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Der Verwendung Ihrer Daten zu verbandseigenen Werbezwecken kann jederzeit schriftlich oder per E-Mail an info@NABU-Hessen.de widersprochen werden.